

HUNGRY EYES

Mit Hunger-Bildern die Welt von Kindern in Zimbabwe ändern

SCHLIERBACH. Die Hunger-Portraits von Chris Rosenberger haben ihre Paten gefunden. Der Erlös des Bildverkaufs kommt dem Hilfsprojekt von Schwester Bertholde zugute.

Chris Rosenberger fertigte sechs Bilder von hungernden Kindern aus Lebensmitteln an - der Sinn: die Bewusstseinsbildung in unserer Überfluggesellschaft, wo Kleinigkeiten wirkliche Probleme wie Welthunger in den Schat-

ten stellen. Die Werke sind noch bis 10. Februar im Genusszentrum Schlierbach ausgestellt. Repräsentativ für den Bildkauf bekamen die Paten in feierlichem Rahmen Urkunden überreicht. „Ich bin regelrecht überwältigt, wie viele Leute ins Genusszentrum gekommen sind und danke den Paten, die in der derzeitigen Wirtschaftslage die Möglichkeiten und die Courage besitzen, das Geld für dieses Hilfsprojekt in die Hand zu nehmen“, so Rosenberger. „Die Menschen der

sogenannten Dritten Welt leben genauso jetzt neben uns und haben furchtbare Probleme. Im Alltag nimmt man so viel als Gegebenheit hin, wofür wir eigentlich dankbar sein sollten.“ Nach der Urkunden-Übergabe an die Bild-Paten, nahm Pater Berthold Aichhorn den Scheck in der Höhe von 12.054 Euro entgegen. Das Geld geht an das Hilfsprojekt der Schlierbacher Missionarsschwester Bertholde Polterauer, die Kinder in Marondera (Zimbabwe, Afrika) unter-



Dieses Portrait besteht aus Schokolade.

stützt. Pater Berthold verwaltet das Spendenkonto und ist für die wöchentlichen Hilfspaket-Lieferungen von Schlierbach nach Marondera verantwortlich. ■



Von links: Karin Scharl (Altholz Baumgartner & Co. GmbH), Friedrich Kastner (IFW Unternehmensgruppe), Erwin Winter (Winter Baugesellschaft m. b. H.), Josef Haidlmair (Haidlmair Gruppe), Matthias Pfützer (Kirchdorfer Zementwerk Hofmann GmbH), der Künstler Chris Rosenberger, Axel Greiner (Greiner Group), Ewald Ploner (Ploner), Jürgen Klinger (Klinger Apothekenbau) und Pater Berthold Aichhorn mit dem Scheck (nicht auf dem Bild: Dietmar Waser)

Foto: Hari Illmer

i BILDPATEN

Bild Ketchup:

Klinger Apothekenbau (50 %)
Ewald Ploner (50 %)

Bild Waldbeersauce:

Haidlmair Werkzeugbau GmbH

Bild Schokolade:

Greiner Group

Bild Kürbiskernöl:

Kirchdorfer Zementwerk

Bild Gulasch:

Baumeister Erwin Winter GmbH (50 %)
Ing. Dietmar Waser GmbH (25 %)
Altholz Baumgartner & Co. GmbH (25 %)

Bild Babybrei:

IFW Manfred Otte GmbH